

Mittelfränkischer Schützentag am 16./17.03.2024 im Gau Weißenburg Delegiertentagung mit Neuwahlen

Zur Begrüßung der Delegierten trat **Gerold Ziegler** (Foto links) ein letztes Mal anlässlich der Delegiertentagung zum Mfr. Schützentag am 16.03.2024 in Weißenburg ans Mikrophon.



Als Gastredner hält **Hans Popp**, Bezirksrat (Foto oben rechts) das Grußwort für den Bezirkstag Mittelfrankens und überbringt Grüße des Bezirkstagspräsidenten **Peter-Daniel Forster**. Er lobt das Engagement **Gerold Zieglers**. Er sei ein exzellenter Kämpfer für die Interessen und Finanzen des MSB gewesen und habe unschätzbare Arbeit für die Schützenvereine in Mittelfranken geleistet.



Anschließend tritt **Mathias Dörrie**, der 1. Bezirksschützenmeister des Schützenbezirks Unterfranken ans Mikrophon und betont, dass Gerold Ziegler nicht nur ein Kämpfer im Dienste des Schützenwesens war sondern auch ein wahrer Freund. Sein Wunsch auf eine Vereinigung der fränkischen Schützenbezirke ging leider nicht in Erfüllung, trotzdem wünschen Unterfranken und Oberfranken alles Gute!



Christian Kühn, 1. Landesschützenmeister des BSSB, bedankt sich für die konstruktive Zusammenarbeit. Es läge ein spannendes Jahr vor uns mit vielen Superlativen inkl. Weltcups und der Olympiade. Er lädt zum nächsten Bayerischen Schützentag im Juni in die Oberpfalz ein und berichtet ausführlich über die neuesten Entwicklungen in der Politik, auch in Bezug auf das Waffenrecht. Sein Hauptaugenmerk läge auch auf den Zuschüssen der Staatsregierung für die Vereine zur Förderung des Schießsports, eine Verbesserung der Sportförderung und dem Förderprogramm für Schießstätten, um nur einige Eckpunkte zu nennen. Er unterstreicht, dass entgegen den Bemühungen der Bundesregierung zur Verschärfung des Waffenrechts der BSSB in Zusammenarbeit und Rücksprache mit der Bayerischen Staatsregierung neue Wege gehe, denn es gibt bereits eine Broschüre mit dem Titel „Schützenhilfe gegen Extremismus“.

Man setzt auf digitale Kommunikationskanäle, Fortbildung und einen Ehrenamtskoordinator bei eventuellen Problemen. Er unterstreicht, dass eine gute Gemeinschaftsleistung zum Gemeinschaftserfolg wird und bedankt sich persönlich im Namen des Landesschützenmeisteramtes bei Gerold Ziegler und der Bezirksverwaltung.

Gerold Ziegler gratuliert auch Elfriede Renn zu ihrem Geburtstag:



Die Versammlung nimmt ihren Lauf und 1. Bezirkssportleiter **Berndt Heymann** übergibt die Munitionsprämien für Mitgliederzuwächse (Gesamt und Jugend) an die Gaue Fürth und Uffenheim.



Schnell kam es dann zum Programmpunkt Neuwahlen. Der Wahlvorgang war in jeder Hinsicht transparent und ging geordnet vonstatten. Die fünf neuen Bezirksschützenmeister wurden jeweils schriftlich und geheim gewählt, alle anderen Posten wurden per Akklamation gewählt.



Hier wird bereits fleißig ausgezählt.



Und dann ist es soweit: Gerold Ziegler übergibt seine Amtskette an den neu gewählten Präsidenten Markus Harrer.





Es folgt gleich eine offizielle Aufnahme mit seinen beiden Amtskollegen Mathias Dörrie aus Unterfranken und Alexander Hummel aus Oberfranken.

Die neue Verwaltung übernimmt an dieser Stelle ihre Aufgaben.



Hier gleich ein Foto der neuen Bezirksverwaltung mit ihren Amtsträgern. Hintere Reihe von links: Matthias Albrecht, stellv. Bezirksschützenmeister, Berndt Heymann, 1. Bezirkssportleiter, Christian Kühn, 1. Landesschützenmeister, Josef Bittl, 1. Bezirksschriftführer, vordere Reihe von links: Sabine Rottmann, stellv. Bezirksschriftführerin

und Pressereferentin, Harald Popp, Bezirksdamenleiter, Jens Gärtner, stellv. Bezirksschützenmeister, Rebecca Kramer, stellv. Bezirksschützenmeister, Markus Harrer, 1. Bezirksschützenmeister = Präsident, Andrea Nieberle, 1. Bezirksjugendleiterin, Marc Braun, stellv. Bezirksschützenmeister und Herrmann Prinz, 1. Bezirksschatzmeister.



Markus Harrer spricht in seiner Antrittsrede von einer Zeit des Umbruchs. Er bedankt sich für die Unterstützung bei seinen Mitstreitern. Es gäbe viel anzupacken, auch das Thema Presse, Öffentlichkeitsarbeit und Social Media. Er habe immer ein offenes Ohr für alle Anliegen, die den Schießsport betreffen. Natürlich kann nicht alles sofort umgesetzt werden, aber Markus Harrer setzt auf ein Miteinander, um viel Neues auf den Weg zu bringen. Nur gemeinsam könne man gesetzte Ziele erreichen. Darauf setze er als Teamplayer in seinem Team und wiederholt, er denke längerfristig, nicht nur in einem Zeitraum bis zur nächsten Wahl in 4 Jahren.

Außerdem wurden **4 Anträge auf Ehrenmitgliedschaften** gestellt, die nun einzeln nacheinander abgearbeitet wurden.

Markus Harrer bittet die Versammlung, den Antrag auf Ernennung von **Gerold Ziegler** zum Ehrenpräsidenten zu bestätigen, indem die Versammlungsteilnehmer sich von den Plätzen erheben und dies mit großem Applaus bestätigen. Diesem Wunsch folgten alle sehr gerne, das neue Präsidium und alle Delegierten im Saal.



Gerold Ziegler bei seiner Ernennung zum Ehrenpräsidenten.

Zum **Ehrenpräsidiumsmitglied** wurde auch **Petra Backer** (links) ernannt, die scheidende stellv. Bezirksschützenmeisterin und Ehrungsreferentin. Auch **Karl Renn** widerfuhr diese Ehre.





Und dann war da noch Hans Spiegel, der ehemalige Gauschützenmeister aus dem Gau Altdorf-Neumarkt-Beilngries.

Auch ihm wurde die Ehrenmitgliedschaft im MSB angetragen.



Vor dem Schlusswort von Markus Harrer wurden noch die beiden Revisoren Brigitte Loy-Hanke und Josef Grillmayer verabschiedet.

Die beiden Gauschützenmeister Thomas Stelzig (Fürth) und Dieter Schneider (Nürnberg) gaben noch einen kurzen Ausblick auf den Mfr. Schützentag 2025, den die beiden Gaue gemeinsam in Zirndorf vom 14.-16.03.25 ausrichten werden. Wir dürfen gespannt sein.

Das diesjährige Mittelfränkische Bundesschießen wird in Waidach bei Pottenstein vom 26.04.-24.05.24 stattfinden. Weitere Informationen folgen in Kürze.

Fotos und Bericht: Sabine Rottmann